

Name: _____

Datum: _____

Die GESELLSCHAFT im 19. Jahrhundert

Aufgabe 1: Setze die richtigen Wörter ein!

Das Leben im 19. Jahrhundert

Bevölkerung	wenige	industrielle Revolution	Kinderarbeit
zwei Drittel	größten	Deutschen Reiches	Einwohnern

Durch die **1** _____ änderten sich die Lebensbedingungen (*Konditionen*) der Menschen. Viele Arbeiter mussten bis zu 17 Stunden am Tag arbeiten. Sogar Kinder mussten arbeiten, oft bis zu zwölf Stunden. **2** _____ ist heute verboten.

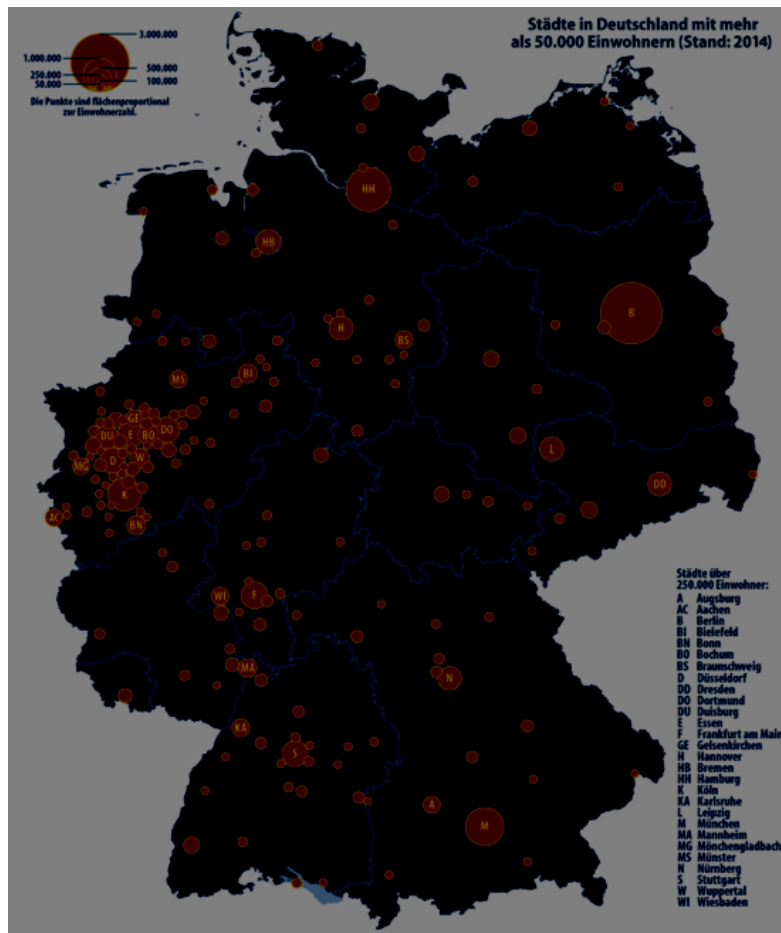
Den Menschen ging es immer schlechter. Ein Teil der **3** _____ wanderte aus (*auswandern/emigrieren*), um nach besseren Lebensverhältnissen (*Konditionen*) zu suchen. Die Menschen setzten große Hoffnung in die Emigration nach Amerika.

Mehr als **4** _____ (2/3) der Bevölkerung lebten um 1850 auf dem Land. Im Jahr 1830 gab es nur 80 Städte mit mehr als 10.000 **5** _____ (*habitantes*). Das sind sehr **6** _____ Städte. Zum Vergleich: im Jahr 2018 gab es in Deutschland 700 Städte mit mehr als 20.000 Einwohnern.

1871, im Jahr der Gründung des **7** _____ (*imperio alemán*), waren es schon 280 Städte mit mehr als 10.000 Menschen. Die Städte mit der **8** _____ Einwohnerzahl waren Berlin, Hamburg und Dresden.

Die Grenzen des Deutschen Reiches, das 1871 gegründet wurde, sind bis heute das Gebiet Deutschlands.

Aufgabe 2: Beschreibe die Landkarte!



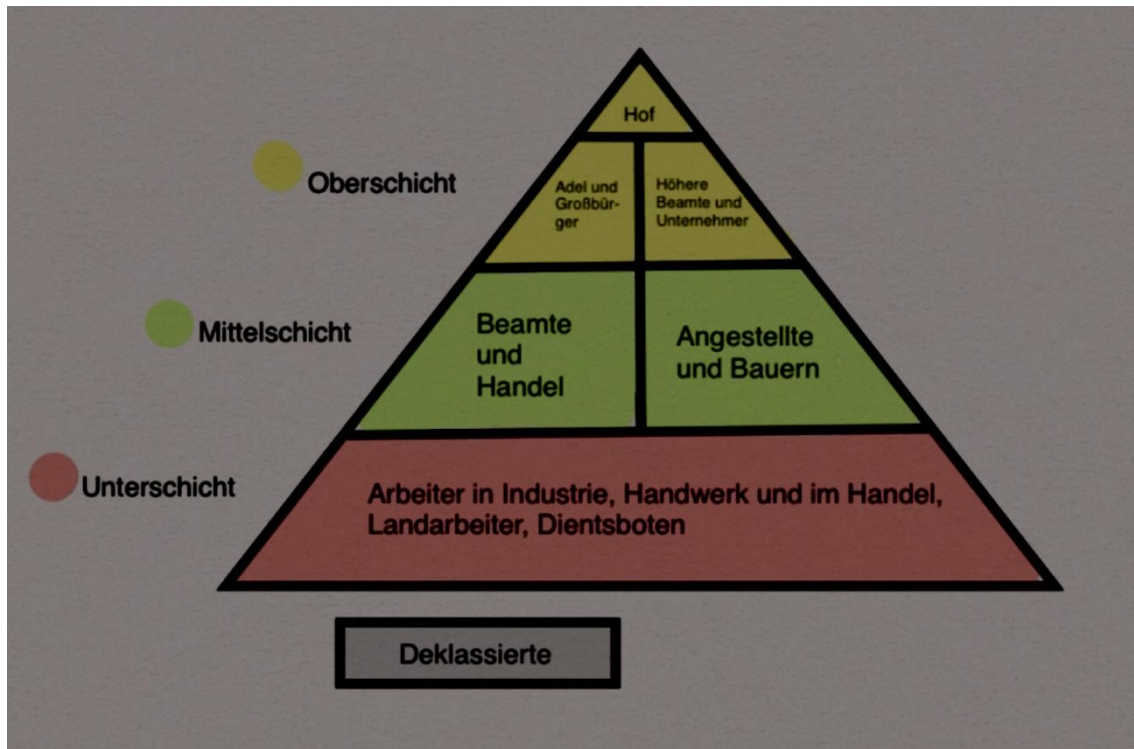
Aufgabe 3: Beschreibe dieses Bild



Analyse der Teilgruppen der Bürgerlichen Gesellschaft

Mit dem Begriff „soziale Schicht“ bezeichnet man die verschiedenen [Bevölkerungsgruppen](#) eines Landes.

Zwischen den sozialen Schichten gibt es wirtschaftliche und berufliche Unterschiede. Auch die Herkunft und die Bildung sind wichtig.



In Industriegesellschaften ist die *Mittelschicht* wichtig für die Wirtschaft, während die *unteren Schichten* allgemein benachteiligt sind.

Aufgabe 3: Was sind die **Nachteile der Unterschicht** im Vergleich zur Mittelschicht?

Die Mittelschicht wird im 19. Jahrhundert auch als Bürgertum bezeichnet.

Das Bürgertum kann man nochmal unterteilen in **Großbürgertum**, **Kleinbürgertum**, **Besitzbürgertum** und **Bildungsbürgertum**. Die Spitze des Bürgertums, vor allem das Großbürgertum, gehört zur **Oberschicht**. Auf Französisch unterscheidet man zwischen *aristocracie financière*, *haute bourgeoisie*, *bonne bourgeoisie*, *bourgeoisie moyenne*, *bourgeoisie populaire*. Im Englischen unterscheidet man: *middle class*, *lower middle class* und *upper middle class*.

Aufgabe 4: Setze die Wörter in den Text ein!

heiraten	sozialen Abstieg	akademische
Wachstum	Adel	Beamte

Im deutschen Kaiserreich war die Gesellschaft in drei Schichten geteilt: die Oberschicht, Mittelschicht und die Unterschicht.

Die Oberschicht war die wichtigste Schicht im Kaiserreich. Sie umfasst den

1. _____, die Großbürger, die höheren Beamten und Unternehmer. Außerdem bestand sie aus Besitzbürgern (*propietarios*), die hohe Positionen in der Wirtschaft hatten, und aus Bildungsbürgern („*burgueses ilustrados*“), die eine **2.** _____ Bildung hatten.

Diese zwei Gruppen wollten den Lebensstil der Adligen nachahmen (*imitieren*), deswegen versuchten sie, Adelige zu **3.** _____.

Die Mittelschicht teilte sich in zwei Gruppen:

den alten Mittelstand = **4.** _____, Handwerker und Händler

und den neuen Mittelstand = Angestellte (*empleados públicos*) und Bauern.

Der alte Mittelstand bestand aus Selbständigen (*autónomos*), Handwerkern und kleinen Kaufleuten. Weil sie abhängig von dem **5.** _____ der Industrie waren und sie unregelmäßige Einkünfte hatten, hatten sie Angst vor dem **6.** _____ (*descenso social*).

Quellen:

<https://www.kinderzeitmaschine.de/neuzeit/nationalstaaten/lucys-wissensbox/gesellschaft-alltag/wie-aenderte-sich-das-leben-im-19-jahrhundert/>

<https://kennzeicheng.wordpress.com/deutsches-kaiserreich-2/477-2/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Gro%C3%9F- und_Mittelst%C3%A4dte_in_Deutschland